

Ressort: Vermischtes

Ägypten: Mindestens drei Tote bei Protesten gegen Mursi

Alexandria, 29.06.2013, 12:45 Uhr

GDN - Bei Protesten gegen Ägyptens Präsidenten Mohammed Mursi sind mindestens drei Menschen ums Leben gekommen, 139 weitere sollen verletzt worden sein. Bei den gewaltsamen Zusammenstößen zwischen Anhängern und Gegnern Mursis in der Hafenstadt Alexandria kam ein US-Bürger ums Leben, wie das US-Außenministerium bestätigte.

Zuvor war bei einer Massenschlägerei in der Stadt ein Ägypter getötet worden. In Port Said kam es ein ägyptischer Journalist ums Leben, wie örtliche Medien berichten. Bei einer Demonstration sei ein Butangas-Behälter von Feuerwerkskörpern getroffen worden und explodiert. Zwölf weitere Menschen seien bei dem Unfall verletzt worden. Grund für die Auseinandersetzungen ist das einjährige Jubiläum Mursis als ägyptischer Präsident. Am morgigen Sonntag, dem Jahrestag der Vereidigung Mursis als Präsident, will eine Protestbewegung 20 Millionen Unterschriften von Bürgern vorlegen, die die Absetzung des Präsidenten und Neuwahlen fordern. Die Führung des Landes lehnt dies kategorisch ab.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-16788/aegypten-mindestens-drei-tote-bei-protesten-gegen-mursi.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619